



AUGUST/SEPTEMBER 2018

August 2018		Uhrzeit	Ort
Sonntag 19	THEATERFEST Feiern Sie mit uns den Beginn der neuen Spielzeit Eintritt frei	ab 15:00	Großes Haus, Alte Feuerwache und sparte4
	PROMENADENKONZERT Musikalische Einstimmung auf die Saison 2018/2019 Eintritt frei	20:00	Tbilisser Platz
Dienstag 21	SOIREE: LA TRAVIATA Wissenswertes rund um die Neuinszenierung von Verdis Opernklassiker mit Probenbesuch Eintritt frei	18:30	Großes Haus Mittelfoyer
Donnerstag 23	PROBENSTART: DAS ACHTE LEBEN (FÜR BRILKA) Erste Einblicke in die Theaterversion von Haratischwilis Roman Mit Mitgliedern des Schauspielensembles, Moderation: Horst Busch	19:00	Restaurant Tbilissi (Saarstr. 13)
Samstag 25	TUBBY, DIE TUBA 1. KINDERKONZERT ⁵⁺ Kinderkonzert mit Musik von George Kleinsinger nach dem gleichnamigen Kurzfilm von 1947 FV	16:00	Alte Feuerwache
Sonntag 26	LA TRAVIATA Oper von Giuseppe Verdi P, FV; anschließend Premierenfeier	18:00 PREMIERE	Großes Haus
Mittwoch 29	LA TRAVIATA Oper von Giuseppe Verdi Mi I, STG, FV	19:30	Großes Haus
Donnerstag 30	PROBENSTART: PHILIPP LAHM Wissenswertes rund um das Schauspiel von Michel Decar mit Prof. Sung-Hyung Cho, Thorsten Köhler und Thorsten Loeb, Moderation: Simone Kranz Eintritt frei	20:00	Hochschule der Bildenden Künste
September 2018		Uhrzeit	Ort
Samstag 1	KAFKAS HAUS Nach den Erzählungen von Franz Kafka 19:00 Einführung P, FV; anschließend Premierenfeier	19:30 PREMIERE	Großes Haus
Sonntag 2	 Ritter Odiolo und der strenge Herr Winter ⁵⁺ Kinderoper von Mareike Zimmermann FV	11:00 PREMIERE	Großes Haus Mittelfoyer
	1. SINFONIEKONZERT SCHÖNES SPIEL UND BITTERE AHNUNG Werke von Benjamin Britten, Alban Berg und Ludwig van Beethoven 10:15 Einführung, 10:30 Kindermusikwerkstatt K So, K So 4, FV	11:00	Congresshalle
Montag 3	TANGO-FOYER Tango Argentino für Einsteiger und Milongueros 19:00 Praktika (Kurs), ab 20:00 Milonga (Tanzen) FV	19:00	Großes Haus Mittelfoyer
	1. SINFONIEKONZERT SCHÖNES SPIEL UND BITTERE AHNUNG Werke von Benjamin Britten, Alban Berg und Ludwig van Beethoven 19:15 Einführung K Mo, K Mo 4, K LJR, FV	20:00	Congresshalle
Mittwoch 5	KAFKAS HAUS Nach den Erzählungen von Franz Kafka 19:00 Einführung Mi III, FV	19:30	Großes Haus
Freitag 7	PHILIPP LAHM Schauspiel von Michel Decar FV; anschließend Premierenfeier	20:00 PREMIERE	sparte4
Samstag 8	Ritter Odiolo und der strenge Herr Winter ⁵⁺ Kinderoper von Mareike Zimmermann FV	15:00	Großes Haus Mittelfoyer
	WEST SIDE STORY Musical von Leonard Bernstein FV	19:30–22:30 WIEDERAUFNAHME	Großes Haus
	DAS ACHTE LEBEN (FÜR BRILKA) Schauspiel von Nino Haratischwili 19:00 Einführung FV; anschl. Premierenfeier	19:30 PREMIERE	Alte Feuerwache
Sonntag 9	LA TRAVIATA Oper von Giuseppe Verdi So II, VB, FV; anschließend Theatertreff	14:30	Großes Haus
Dienstag 11	LA TRAVIATA Oper von Giuseppe Verdi Di I, STG, FV	19:30	Großes Haus
Mittwoch 12	WEST SIDE STORY Musical von Leonard Bernstein FV	19:30–22:30	Großes Haus
	PHILIPP LAHM Schauspiel von Michel Decar FV	20:00	sparte4
Donnerstag 13	DAS ACHTE LEBEN (FÜR BRILKA) Schauspiel von Nino Haratischwili 19:00 Einführung Do AFW, FV	19:30	Alte Feuerwache
	MONDO TASTELESS DIE TRASHFILMREIHE IN DER SPARTE4 Schlechte Filme und ihre Geschichte FV	20:00	sparte4
Freitag 14	REISE!REISER! Eine Reise durch den Roman »Anton Reiser« von Karl Philipp Moritz FV THEATERTAG	19:30–21:15 WIEDERAUFNAHME	Alte Feuerwache
Samstag 15	VORTRAG DES NOBELPREISTRÄGERS PROF. DR. KLAUS VON KLITZING UND BALLETT »27'52''« Veranstaltung im Rahmen der 130. Versammlung der Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte Restkarten an der Abendkasse	20:00	Großes Haus
	PHILIPP LAHM Schauspiel von Michel Decar FV	20:00	sparte4
Sonntag 16	BLUES BROTHERS Rhythm-and-Blues-Musical FV	18:00–20:30 WIEDERAUFNAHME	Großes Haus
	1. INSPIRATIONSKONZERT RICHARD STRAUSS Werke von Richard Strauss K AFW, FV	18:00	Alte Feuerwache
	JEMAND ZUHAUSE. OPEN STAGE Die Bühne gehört dem Publikum Eintritt frei	20:00	sparte4
Dienstag 18	LA TRAVIATA Oper von Giuseppe Verdi STG Di, FV	19:30	Großes Haus
Mittwoch 19	KAFKAS HAUS Nach den Erzählungen von Franz Kafka 19:00 Einführung Mi I, STG, FV	19:30	Großes Haus
	DAS ACHTE LEBEN (FÜR BRILKA) Schauspiel von Nino Haratischwili 19:00 Einführung Mi AFW, FV	19:30	Alte Feuerwache
Freitag 21	KAFKAS HAUS Nach den Erzählungen von Franz Kafka 19:00 Einführung Fr II, STG, FV	19:30	Großes Haus
	DAS ACHTE LEBEN (FÜR BRILKA) Schauspiel von Nino Haratischwili 19:00 Einführung Fr S I, FV	19:30	Alte Feuerwache
	PHILIPP LAHM Schauspiel von Michel Decar FV	20:00	sparte4
Samstag 22	LA TRAVIATA Oper von Giuseppe Verdi Sa II, FV	19:30	Großes Haus
	DAS WUNDER UM VERDUN 13 BILDER WIDER DAS VERGESSEN Nach dem Theaterstück von Hans Chlumberg FV	19:30–21:20 WIEDERAUFNAHME	Alte Feuerwache
	FAKE REPORTS Schauspiel von Kathrin Röggla FV	20:00–21:15 WIEDERAUFNAHME	sparte4
Sonntag 23	MATINEE: DIE TOTE STADT Wissenswertes zur Neuinszenierung von Korngolds Oper Eintritt frei	11:00	Großes Haus Mittelfoyer
	WEST SIDE STORY Musical von Leonard Bernstein FV	18:00–21:00	Großes Haus
Mittwoch 26	MELODIEN FÜR MILLIONEN LIEDER ÜBER FRAGEN ÜBER FRAGEN Die neue Direktmusik mit Achim Schneider und den JoJoAchims FV	21:00	sparte4
Donnerstag 27	DIE LEIDEN DES JUNGEN WERTHER Nach dem Roman von Johann Wolfgang von Goethe FV	19:30–20:30 WIEDERAUFNAHME	Alte Feuerwache
	PHILIPP LAHM Schauspiel von Michel Decar FV	20:00	sparte4
Freitag 28	KAFKAS HAUS Nach den Erzählungen von Franz Kafka 19:00 Einführung Fr I, STG, FV	19:30	Großes Haus
	DAS ACHTE LEBEN (FÜR BRILKA) Schauspiel von Nino Haratischwili 19:00 Einführung Fr S II, FV	19:30	Alte Feuerwache
	SPARTENSPRECHER HAUCK & BAUER »Ist das noch Entspannung oder schon Langeweile?«: Cartoonlesung In Kooperation mit dem Buchladen im Nauwieser Viertel Präsentiert von TITANIC – das endgültige Satiremagazin	20:00	sparte4
Samstag 29	WEST SIDE STORY Musical von Leonard Bernstein FV	19:30–22:30	Großes Haus
	DAS WUNDER UM VERDUN 13 BILDER WIDER DAS VERGESSEN Nach dem Theaterstück von Hans Chlumberg FV	19:30–21:20	Alte Feuerwache
	FAKE REPORTS Schauspiel von Kathrin Röggla FV	20:00–21:15	sparte4
Sonntag 30	Ritter Odiolo und der strenge Herr Winter ⁵⁺ Kinderoper von Mareike Zimmermann FV	15:00	Großes Haus Mittelfoyer
	LA TRAVIATA Oper von Giuseppe Verdi So I, FV	18:00	Großes Haus
	DAS ACHTE LEBEN (FÜR BRILKA) Schauspiel von Nino Haratischwili 17:30 Einführung FV	18:00	Alte Feuerwache

LEGENDE

ABONNEMENTS Di AFW = Dienstag Alte Feuerwache, Di I = Dienstag I, Do AFW = Donnerstag Alte Feuerwache, Do I = Donnerstag I, FA LJR = Familien-Abo Landesjugendring, Fr AFW = Freitag Alte Feuerwache, Fr AFW IV = Freitag Alte Feuerwache IV, Fr I = Freitag I, Fr II = Freitag II, Fr S I = Freitag Schauspiel I, Fr S II = Freitag Schauspiel II, K AFW = Konzert-Abo Alte Feuerwache, JU = Jugendring, K So = Konzert-Abo Sonntag, Mi AFW = Mittwoch Alte Feuerwache, Mi I = Mittwoch I, Mi III = Mittwoch III, P = Premieren-Abo, Sa AFW = Samstag Alte Feuerwache, Sa I = Samstag I, Sa II = Samstag II, Sa III = Samstag III, STG = Saarländische Theatergemeinschaft, So AFW = Sonntag Alte Feuerwache, So I = Sonntag I, So II = Sonntag II Seniorenaabo, So III = Sonntag III, T I = Tanz-Abo I, T II = Tanz-Abo II, VB = Volksbühne | FV = Freiverkauf

THEATERFEST UND PROMENADENKONZERT FEIERN SIE MIT UNS DEN START DER NEUEN SPIELZEIT!

Die Sommerpause ist vorbei, in den Probenräumen, Büros und Werkstätten wieder Leben eingekehrt: Die Vorbereitungen für die ersten Premieren der neuen Spielzeit laufen auf Hochtouren. Mit einem rauschenden Theaterfest möchten wir gemeinsam mit

Ihnen den Beginn der neuen Spielzeit feiern – auf dem Tbilisser Platz, im Großen Haus, in der Alten Feuerwache, der sparte4 und vielen anderen Orten. Eintritt frei, das detaillierte Programm wird Mitte August bekannt gegeben. Sonntag, 19. August, ab 15 Uhr

NEU IM SPIELPLAN

LA TRAVIATA

Oper von Giuseppe Verdi
In italienischer Sprache mit deutschen und französischen Übertiteln

Violetta Valéry ist die begehrteste Kurtisane der Pariser Halbwelt. Sie wird bewundert und verehrt – und bleibt doch einsam. Mit der Liebe zu Alfredo wird ihr Leben aus Rausch und Ruhm in Frage gestellt. Doch Violetta kann ihrer Vergangenheit nicht entfliehen ... »La Traviata« ist die einzige seiner Opern, der Verdi einen zeitgenössischen Stoff, Alexandre Dumas' »Kameliendame«, zugrunde gelegt hat – und zugleich sein wohl persönlichstes Werk: Mit feinem Gespür für jede noch so kleine Nuance konzentriert er die Musik auf das Gefühlsleben seiner Protagonisten.

ML Stefan Neubert R + B Ben Baur K Uta Meenen Ch Lillian Stillwell D Frederike Krüger C Jaume Miranda
Mit Vera Ivanovic, Olga Jelinková/Valda Wilson, Carmen Seibel/Judith Braun; Dae-Seok Choi/Sung-Woo Kim, Algirdas Drevinskas, Hei-Chang Kim/Sang Man Lee, Markus Jaurisch, Hiroshi Matsui, Stefan Röttig, Angelos Samartzis/Sungmin Song, Peter Schöne/Michael Bachtadze; Opernchor; Statisterie und Ballettschule des Saarländischen Staatstheaters; Saarländisches Staatsorchester

KAFKAS HAUS

Schauspiel nach ausgewählten Erzählungen von Franz Kafka
Uraufführung

Ist es närrisch, im Treiben der Welt zuweilen nicht mehr funktionieren zu wollen? Franz Kafka folgte diesem Impuls literarisch mit existentieller Hingabe. Die menschliche Not bei der Suche nach einem Platz in der Welt, als Teil eines unerbittlichen und zugleich mysteriösen Systems, ist sein Elixier und unsere heutige Erhellung: seine Verurteilten, seine verunsicherten Maulwürfe, feindseligen Mitmenschen und (Lebens)Künstler in missverständlichen Situationen sind der Gegenentwurf zur Selbstoptimierungsgesellschaft von heute – oder ihr Anfang.

Kostprobe für Unterrichtende: Donnerstag, 30. August 2018, 19 Uhr, Großes Haus

R Laura Linnenbaum B Valentin Baumeister K Michaela Kratzer M Fiete Wachholtz Ch Lili Mihjalovic D Bettina Schuster-Gäb
Mit Anne Rieckhof; Ali Berber, Sébastien Jacobi, Philipp Seidler, Gregor Trakis, Philipp Weigand, Raimund Widra

BITTERER ODILO UND DER STRENGE HERR WINTER

Kinderoper von Mareike Zimmermann
Mit Musik aus Henry Purcells »King Arthur«

Auch das noch: Daniel und Eddi haben sich in der Adresse geirrt – mit einem schweren Riesen-Mist-Pups-Kühlschrank im Schlepptau. Erstmals Frühstückspause machen. Da weiß Daniel immer spannende Geschichten zu erzählen: zum Beispiel die über den Ritter, der mit seinem Pferd gegen einen feuerspeienden Drachen kämpft. Doch im Ritterreich ist nix los: Das Pferd hat Schnupfen und muss im Bett bleiben, und die blöde Prinzessin will nicht raus an die frische Winterluft. Zum Glück hat Daniel alias Ritter Odilo den rettenden Gedanken ... und schon sind die Zuschauer mittendrin in einer fantasievollen Mini-Oper wider die Langeweile.

Kostprobe für Unterrichtende: Donnerstag, 30. August 2018, 10 Uhr, Mittelfoyer Großes Haus

R Alexandra Pape B Yeong-Sung Monz K Xenia Lassak
D Renate Liedtke
Mit Salomón Zúlic del Canto (Bariton), Rick-Henry Ginkel (Klavier)

PHILIPP LAHM

Schauspiel von Michel Decar

Kunst braucht Konflikte und Konfrontationen – wie soll man da ein Drehbuch über den Fußballer Philipp Lahm schreiben, der immer nur nett, zuvorkommend und anständig ist? Obwohl: Ist Lahm nicht der Held einer neuen Dramaturgie, der Prototyp der Nuller- und Zehnerjahre mit ihren Apfelsaftschorlen, Sparkassen-Apps und Fahrradhelmen? Michel Decars Schauspiel macht witzig und rigoros Ernst mit dem Drama, das anscheinend nicht mehr stattfindet.

R + B + K Thorsten Köhler V Grigory Shkylar D Simone Kranz
Mit Thorsten Loeb

DAS ACHTE LEBEN (FÜR BRILKA)

Schauspiel nach dem Roman von Nino Haratischwili

Eine Reise durch die Zeiten, zwischen Georgien und Deutschland. Als die junge Brilka nach einer Reise in den Westen nicht mehr zurück nach Tbilissi will, beginnt Nizza, ihre Tante, die ganze Geschichte der Familie Jaschi zu erzählen. Von ihrer Urgroßmutter Stasia, die von einer Karriere als Tänzerin in Paris träumte, von Stasias Halbschwester Christine, deren Schönheit ihr nicht nur Glück brachte und von all den anderen bewegenden Familiengeschichten in Zeiten politischer Auf- und Umbrüche.

R Bettina Bruinier B Volker Thiele K + V Ayşe Özel
C Mohan C. Thomas D Horst Busch
Mit Verena Bukal, Gabriela Krestan, Barbara Krzoska, Juliane Lang, Christiane Motter, Lisa Schwindling, Martina Struppek; Bernd Geiling, Michael Wischniowski

KONZERTE

TUBBY, DIE TUBA 1. KINDERKONZERT

Kinderkonzert mit Musik von George Kleinsinger nach dem gleichnamigen Kurzfilm von 1947

Immer nur humpta-humpta: Tubby, die Tuba, hat es satt, immer nur die Begleitstimme zu spielen. Mithilfe eines Ochsenfroschs schmiedet Tubby einen Plan und studiert heimlich ein eigenes Tuba-Solo ein. Hört selbst und lasst euch überraschen.

Dirigent Nathan Blair, Tuba Philipp Kögel,
Saarländisches Staatsorchester

1. SINFONIEKONZERT SCHÖNES SPIEL UND BITTERE AHNUNG

Benjamin Britten Sinfonia da Requiem op. 20
Alban Berg Drei Bruchstücke aus der Oper »Wozzeck«
Ludwig van Beethoven Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 36

Gleich zu Beginn der neuen Konzertsaison hat das Saarländische Staatsorchester einen ganz besonderen Gast eingeladen: Camilla Nylund. Die finnische Sopranistin zählt weltweit zu den führenden Sängerinnen des lyrisch-dramatischen Fachs. In Saarbrücken interpretiert sie Drei Bruchstücke aus Alban Bergs Oper »Wozzeck«.

Dirigent Marc Piollet, Sopran Camilla Nylund, Saarländisches Staatsorchester

1. INSPIRATIONS-KONZERT RICHARD STRAUSS

Richard Strauss Serenade für 13 Blasinstrumente Es-Dur op. 7 (1881)
Tanzsuite nach Klavierstücken von François Couperin TrV 245 (1923)
»Metamorphosen« für 23 Solostreicher

Vor allem als Komponist von Sinfonischen Dichtungen und Opern machte sich Richard Strauss einen Namen – doch findet sich in seinem Œuvre auch Kammermusik: einige wenige Werke, entstanden an Beginn und Ende seiner Schaffenszeit.

Das 1. Inspirationskonzert rückt diese Stücke in den Mittelpunkt.

Dirigent Stefan Neubert, Saarländisches Staatsorchester

IM REPERTOIRE VON A–Z

BLUES BROTHERS

Rhythm-and-Blues-Musical nach dem Film von John Landis

»Da geht es rund, auf und ab, großes Kino für die Kino-Adaption.« SR2 Kulturradio

R Matthias Straub ML Achim Schneider B Till Kuhnert
K Carola Volles Ch Julia Grunwald D Horst Busch
Mit Stefanie Köhm, Nina Links, Jennifer Mai, Christiane Motter; Ali Berber, Thorsten Köhler, Lemuel Pitts, Philipp Seidler, Gregor Trakis, Philipp Weigand

FAKE REPORTS

Schauspiel von Kathrin Röggla

»In Zeiten Trumpscher Twitter-Politik und medial über-hypter Weltuntergangsszenarien mündet Überforderung in abgestumpfte Gewöhnung. Temporeiches, starkes politisches Theater.« Saartext

R Bettina Bruinier B + K Justina Klimczyk D Bettina Schuster-Gäb
Mit Barbara Krzoska, Christiane Motter, Lisa Schwindling, Philipp Weigand, Leopold Hornung

DIE LEIDEN DES JUNGEN WERTHER

Nach dem Roman von Johann Wolfgang von Goethe

»Widra wechselt in schwindelerregendem Tempo zwischen den unterschiedlichsten Gemütszuständen und baut so nach und nach eine mitreißende Dynamik auf (...).« SR2 Kulturradio

R Maik Priebe
Mit Raimund Widra

REISE! REISER!

Eine Reise durch den Roman »Anton Reiser« von Karl Philipp Moritz mit Liedern von Rio Reiser und Ton Steine Scherben
Von Sébastien Jacobi

»Unterhaltsames, spielfreudiges Theater in überquellenden Ausdrucksformen. Das Ensemble nutzt seine Möglichkeiten aus Gesang, Performance, Filmeinspielungen und rasendem Panoptikum kraftvoll aus.« Saartext

R + B Sébastien Jacobi M Christoph Iacono
Mit Verena Bukal, Miriam Lustig; Christoph Iacono, Sébastien Jacobi

WEST SIDE STORY

Nach einer Idee von Jerome Robbins; Buch von Arthur Laurents; Musik von Leonard Bernstein; Gesangstexte von Stephen Sondheim | In englischer Sprache mit deutschen Dialogen und deutschen Übertiteln

»Was wäre die »West Side Story« ohne ihre Massenszenen? Die sprühen auch in Saarbrücken vor Energie, Ausdruck, Körperbeherrschung, immer im Spannungsfeld zwischen Aggression und guter Laune.« SR3 Saarlandwelle

ML Stefan Neubert R + C Stijn Celis B Jann Messerli K Catherine Voeffray V Philipp Contag-Lada D Armin Kerber
Mit Yvonne Braschke, Nina Links, Stefanie Köhm, Jennifer Mai, Carmen Seibel/Judith Braun, Herdis Anna Jónasdóttir, Valda Wilson; Angelos Samartzis, Dennis Weißert/Janko Danailov, Janis Masino, Christian Bindert, Markus Krenek, Kim-David Hammann, Gerrit Hericks, David Rossteutscher; Saarländisches Staatsballett; Saarländisches Staatsorchester

DAS WUNDER UM VERDUN

13 BILDER WIDER DAS VERGESSEN
Nach dem Theaterstück von Hans Chlumberg

»Kritik am Heldengedenken ... zwei kurzweilige Stunden folgt man gefesselt dem »Wunder um Verdun.« Saarbrücker Zeitung

R Gustav Rueb B + V Florian Barth K Dorothee Joisten
C Mauro Barbierato D Horst Busch
Mit Juliane Lang, Anne Rieckhof; Ali Berber, Sébastien Jacobi, Thorsten Loeb, Philipp Seidler, Gregor Trakis, Raimund Widra, Michael Wischniowski; Ivan Volosatov (Cello); Kinderchor des Saarländischen Staatstheaters

LEGENDE

B = Bühnenbild, BM = Bühnenmusik, C = Choreinstudierung,
Ch = Choreografie, D = Dramaturgie, K = Kostüme,
ML = Musikalische Leitung, R = Regie, V = Video



TANGO-FOYER

Tango Argentino – ein Tanz, der süchtig macht und der auf dem besten Wege ist, die Welt zu erobern. In einer einstündigen Praktika vor jeder Milonga, also dem Tanzabend, lehren Andreas Ernst und Partnerin die ersten Schritte, die man miteinander gehen kann, und geben Fortgeschrittenen neue Impulse.
Montag, 3. September 2018, 20 Uhr, Mittelfoyer: 19 Uhr Praktika, 20 Uhr Milonga

KINDERMUSIKWERKSTATT

Die Eltern gehen ins Sinfoniekonzert – und derweil können die Kids Instrumente bauen und spielerisch Sinfonien entdecken. Dieses Angebot gilt nur sonntags mit Voranmeldung in Kombination mit Konzertkarten, Kosten: 3,00 € pro Kind.
Infos und Anmeldung bei Johanna Schatke:
j.schatke@staatstheater.saarland

BESUCHEN SIE AUCH DAS ÜBERZWERG – THEATER AM KÄSTNERPLATZ

Kooperationspartner des Saarländischen Staatstheaters

QUARTIER FÜR VIER

Eigenproduktion
11. August, 15 Uhr, 12. August, 15 Uhr, 13. August, 10 Uhr,
16. August, 10 Uhr 2018, 17. August, 10 Uhr und 19. August 2018,
15 Uhr

FRÜHSTÜCK MIT WOLF

Von Gertrud Pigor
26. August, 15 Uhr, 29. August, 10 Uhr, 30. August 2018, 10 Uhr;
2. September, 15 Uhr, 13. September, 10 Uhr, 14. September,
10 Uhr, 15. September, 15 Uhr sowie 16. September 2018, 15 Uhr

RICO, OSKAR UND DIE TIEFERSCHATTEN

Von Andreas Steinhöfel
20. September, 10 Uhr, 21. September, 10 Uhr, 22. September, 15
Uhr und 23. September 2018, 15 Uhr

PATRICKS TRICK Von Kristo Šagor
26. September, 10 Uhr, 27. September, 10 Uhr, 28. September, 10
Uhr sowie 30. September 2018, 15 Uhr

ÜBERZWERG – THEATER AM KÄSTNERPLATZ

Telefon 0681 95 82 83-0
E-Mail kontakt@ueberzweig.de
www.ueberzweig.de

SAARLÄNDISCHES STAATSTHEATER

VORVERKAUFSSASSE

Schillerplatz 2
66111 Saarbrücken

Telefon 0681 3092-486
Abonnement 0681 3092-482
Besuchergruppen-Service 0681 3092-484

Fax 0681 3092-416
E-Mail kasse@staatstheater.saarland

Öffnungszeiten Montag bis Freitag 10–18 Uhr
Samstag 10–14 Uhr

ABENDKASSEN

jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn

Staatstheater Schillerplatz 1, 66111 Saarbrücken
0681 3092-286

Alte Feuerwache Landwehrplatz, 66111 Saarbrücken
0681 3092-203

sparte4 Eisenbahnstraße 22, 66117 Saarbrücken
0681 9590571

Congresshalle Hafenstr. 66111 Saarbrücken
0681 418 05 48